



## DATENBLATT

### Lasttrennschalter

### DHS 4-125 NA

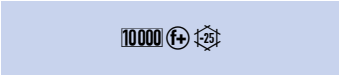
kompakte Schalter zur Netztrennung von Anlagenteilen mit NOT-AUS-

#### Funktion

Artikelnummer 09900012



[Internetlink](#)



#### Funktion

Lasttrenn- bzw. Hauptschalter sind in der Lage, elektrische Apparate oder auch Anlagenteile zu Wartungsarbeiten vollständig und allpolig, auch unter Last oder Überlast, vom Netz zu trennen. Für die sichere Trennung sind die Trennstrecken von Pol zu Pol, aber auch von Eingang zu Ausgang, maßgebend. Hauptschalter sind zu diesem Zweck in einigen EVU-Gebieten durch die technischen Anschlussbedingungen (TAB) vorgeschrieben. Die Geräte der Baureihe DHS 4 sind Lasttrenn- bzw. Hauptschalter in vierpoliger Ausführung bei denen der N-Kontakt voreilend eingeschaltet und nacheilend ausgeschaltet wird. Durch ihre Bauart fügen sie sich hervorragend in die Optik der Fehlerstromschutzschalter DFS ein. DHS mit NOT-AUS-Funktion (Variante "NA") erlauben den Anschluss entsprechender Betätigungselemente, wie z. B. Taster zur Abschaltung des Lasttrennschalters in Notsituationen. Der Anschluss erfolgt über das kompakte, werkseitig angebaute Zusatzmodul - auch eine Parallelschaltung mehrerer DHS ist möglich. Die im Lasttrennschalter integrierte LED zeigt sowohl die Auslösung durch ein Betätigungselement als auch einen möglichen Drahtbruch an. Eine Wiedereinschaltung des Lasttrennschalters wird in diesem Zustand verhindert.

#### Eigenschaften

mit NOT-AUS-Funktion zur Auslösung bzw. Abschaltung mittels Betätigungselementen, Überwachung der NOT-AUS-Funktion auf Drahtbruch und Anzeige durch eine LED, hohe Kurzschlussfestigkeit und hohes Schaltvermögen, beidseitige Doppelstockklemmen für großen Leiterquerschnitt und Sammelschienen, Schaltstellungsanzeige, Sichtfenster für Beschriftungsetiketten

#### Montageart

Schnellbefestigung auf Tragschiene, Einspeisung von oben, Einbaulage beliebig

#### Einsatzgebiete

besonders geeignet für den Einsatz in Hauptverteilungen in weit ausgedehnten Stromversorgungen z. B. für Campingplätze, Yachthäfen, Kleingartenkolonien, Schaustellplätze usw.

#### Hinweise

Gemäß EN 60947-3 werden in der Praxis Lastschalter, Trennschalter und Lasttrennschalter als Hauptschalter eingesetzt. Der Lastschalter muss Ströme unter Betriebsbedingungen im Stromkreis (einschließlich einer festgelegten betriebsmäßigen Überlast) einschalten, führen und ausschalten. In ausgeschalteter Stellung ist hierbei keine Trennfunktion erforderlich. Ein Lastschalter ist daher für eine sichere Trennung im Sinne der internationalen Errichtungsvorschriften nicht geeignet. Trennschalter müssen in ausgeschalteter Stellung die entsprechenden Anforderungen an eine Trennfunktion erfüllen, jedoch brauchen im Betriebsfall nur Ströme vernachlässigbarer Größe geschaltet werden. Die Kombination beider Ausführungen ist der Lasttrennschalter, der beide Eigenschaften in sich vereint und somit universell für gefahrloses Freischalten elektrischer Anlagen einsetzbar ist.

#### Zubehör

Klemmenabdeckungen KA, Wiedereinschaltsperrern DFS WES, Software DBS

#### Technische Daten

technische Daten	DHS 4-125 NA
Baureihe	DHS 4 NA
Handhabung	Komplettgerät im Gehäuse
Eigenverbrauch	max. 3,5 W
	Steuereingang (NOT-AUS-Zusatzeinrichtung)
Anzahl	1
Bemessungsspannung (AC)	230 V
	Laststromkreis

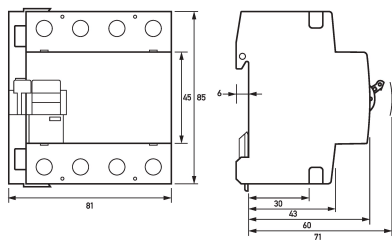
Technische Änderungen vorbehalten

technische Daten		DHS 4-125 NA
Ausführung		Lasttrennkontakt
Polzahl (gesamt)		4
Bemessungsspannung (AC)		230 V, 400 V (360 V ... 440 V)
Bemessungsstrom (AC)		125 A
Bemessungs-kurzschlussstrom		10 kA
max. Bemessungsschaltvermögen		10 kA
Bemessungs-isolationsspannung		400 V
Bemessungs-stoßspannungsfestigkeit		4 kV
Bemessungsfrequenz		50 Hz, 60 Hz
erlaubte Gebrauchskategorie(n)		AC-22a
Stromwärmeverlust pro Strombahn		11,2 W
therm. Vorsicherung OCPD		80 A
Kurzschlussvorsicherung SCPD		125 A
Vorsicherung Typ		gG
		Hilfsschalter (NOT-AUS-Zusatzeinrichtung)
Bemessungsspannung (AC)		12 V ... 230 V
Bemessungsspannung (DC)		12 V ... 110 V
		Schraubklemme oben und unten (Laststromkreis)
Neutralleiterposition		links
Berührungsschutz		DGUV V3, VDE 0660-514, finger- und handrücksicher
maximale Anzahl Leiter pro Klemme		2
Anschlussquerschnitt eindrätig		1-Leiter: 1,5 mm <sup>2</sup> ... 50 mm <sup>2</sup> ; 2-Leiter: 1,5 mm <sup>2</sup> ... 16 mm <sup>2</sup>
Anschlussquerschnitt feindrätig		1-Leiter: 1,5 mm <sup>2</sup> ... 35 mm <sup>2</sup> ; 2-Leiter: 1,5 mm <sup>2</sup> ... 16 mm <sup>2</sup>
Anschlussquerschnitt mehrdrätig		1-Leiter: 1,5 mm <sup>2</sup> ... 50 mm <sup>2</sup> ; 2-Leiter: 1,5 mm <sup>2</sup> ... 16 mm <sup>2</sup>
Anzugsdrehmoment		2,5 Nm ... 3 Nm
		Schraubklemme oben und unten (NOT-AUS-Zusatzeinrichtung, Hilfsschalter)
maximale Anzahl Leiter pro Klemme		2 (bei Leitern des gleichen Typs und Querschnitts)
Anschlussquerschnitt eindrätig		1-Leiter: 1 mm <sup>2</sup> ... 1,5 mm <sup>2</sup> ; 2-Leiter: 1 mm <sup>2</sup> ... 1,5 mm <sup>2</sup>
Anzugsdrehmoment		max. 0,8 Nm
Anschlussdicke Sammelschiene		min. 0,8 mm
		allgemeine Daten
max. Gebrauchshöhe über NN		2000 m
mechanische Lebensdauer		min. 5000 Schaltspiele
elektrische Lebensdauer		min. 2000 Schaltspiele
Umgebungstemperatur		-25 °C ... 40 °C
Klimabeständigkeit		gemäß IEC 60068-2-30: feuchte Wärme, zyklisch (25° C/ 55° C; 93°/97° rF, 28 Zyklen)
Gehäuseart		Verteilereinbaugeschäuse
Montageart		Tragschiene (35 mm)
Gehäusematerial		Thermoplast
Schutzart		IP20
plombierbar		ja
Breite		81 mm
Höhe		85 mm
Tiefe		75 mm
Einbautiefe		69 mm

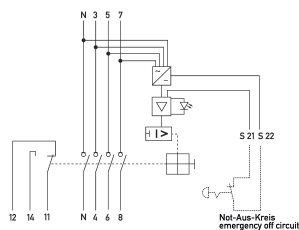
Technische Änderungen vorbehalten

technische Daten	DHS 4-125 NA
Breite in Teilungseinheiten	4,5
Bauvorschriften/Normen	EN 60947-3, EN 60068-2-30

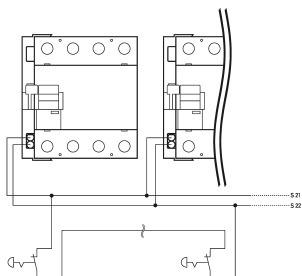
Maße



Schaltungsbeispiel



Maßzeichnung Gruppenansicht



Anschlussschema

Anschlussschema Zusatzdatei